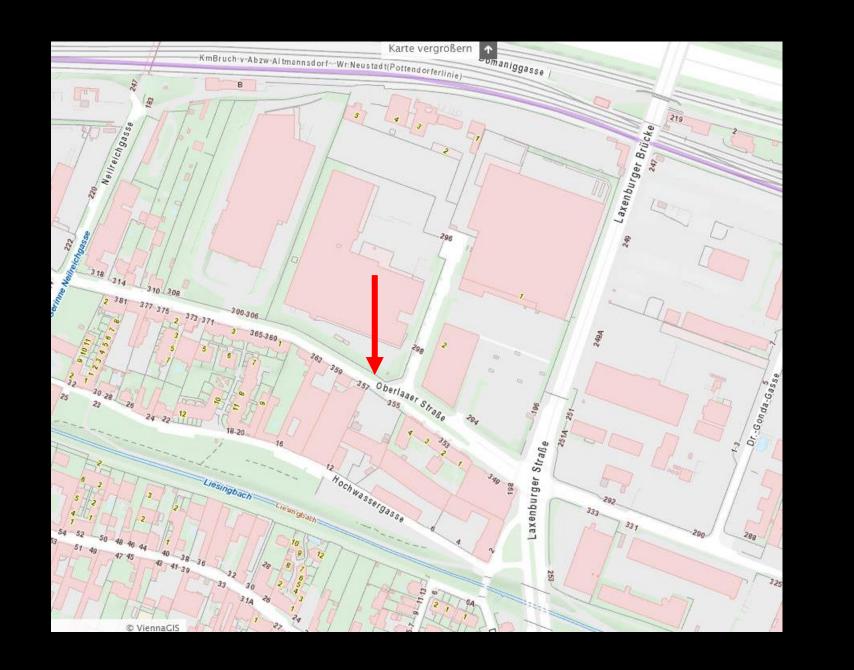
## Gedenkstein für Alice Löwy 1882 - 1941











122 Inzersdorf, Emil Fries' Sanatorium für Nervenkranke, in dem u. a. Peter Altenberg 1910 in Behandlung war. Im Vordergrund die Oberlaaer Straße, im Bild oben die Bahnlinien der Pottendorfer Bahn und der Ostbahn.

Photo anonym, um 1930.



100 Inzersdorf, Oberlaaer Straße/Hochwassergasse, Sanatorium Dr. Edgar Fries (bis 1941).

Photo anonym, 1903.



### Lebensdaten

- Alice Löwy wurde am 9. April 1882 in Wien geboren
- Die Eltern waren Leopold und Emma Löwy (geb. Zerkowitz)
- Alice Löwy hatte zwei Schwestern, Melanie Kurth und Grete Schröffer
- Die Familie war wohlhabend, der Vater in leitender Position in der Brauereiwirtschaft
- Die Familie lebte in Döbling
- 1928 verstarb der Vater, ein Jahr später die Mutter
- Über die Ausbildung von Alice Löwy und ihrem Beruf ist nichts bekannt
- Welcher Art ihre psychische Erkrankung war und wann sie ausbrach, ist unbekannt

### Lebensdaten

- Wann Alice Löwy in die Pflegeanstalt Fries kam, ist unbekannt. Im September 1939 befand sie sich noch dort
- Danach wurde sie in eine Pflegeanstalt in Purkersdorf gebracht
- Von dort kam sie am 21. März 1941 nach Steinhof
- Von dort sollte sie nach Chelm/Lublin deportiert werden
- In den Datenbanken wurde Hartheim (29. Mai 1941) angegeben, wo sie tatsächlich getötet wurde ist unbekannt

# Verbleiben wir 1 Minute in stillem Gedenken an Alice Löwy

### Verein Steine der Erinnerung in Liesing

www.steine23.at